

## PRESSEMITTEILUNG

### Verzahnung von Arbeits- und Gesundheitsförderung in der kommunalen Lebenswelt – positive Resonanz auf Ernährungsworkshop

*Der Standort Landkreis Biberach setzt das Projekt „Verzahnung von Arbeits- und Gesundheitsförderung“ nun schon seit 2019 sehr erfolgreich um. Die Kooperation zwischen dem Jobcenter und der GKV, die durch die vdek-LV Baden-Württemberg vertreten wird, ist äußerst zielführend und gewinnbringend für die Kundinnen und Kunden des Jobcenters. Dies zeigt sich auch in der Resonanz bezüglich des Ernährungsworkshops, der von 19 Personen besucht wurde.*

#### Pressekontakt

Verband der Ersatzkassen e.V.  
– Landesvertretung Baden-Württemberg  
Christophstraße 7  
70178 Stuttgart

Annalena Szigeth  
Tel.: 0711 / 239 54 - 52  
Fax: 0711 / 239 54 - 16

[annalena.szigeth@vdek.com](mailto:annalena.szigeth@vdek.com)  
[www.vdek.com](http://www.vdek.com)

Stuttgart, 14.12.2022

Aufgrund des positiven Feedbacks des Ernährungsworkshops im Frühjahr 2022, hat sich die vdek-Federführung und das Jobcenter Biberach dazu entschlossen, dieses Angebot den Kundinnen und Kunden erneut zur Verfügung zu stellen.

#### Überwältigende Teilnehmerzahl beim Ernährungsworkshop

Der diesjährige Ernährungsworkshop wurde kurzfristig beworben. Das Interesse an einer Kursteilnahme war erfreulicherweise sehr gut. Insgesamt meldeten sich über zwanzig Personen für den Ernährungsworkshop an. Zwölf Personen wurde die Kursteilnahme zugesagt. Zum Kursbeginn waren dann jedoch 19 Personen anwesend, obwohl davon 7 Personen keine Zusage zur Teilnahme erhalten hatten. Letztendlich startete der Kurs dann mit 17 motivierten Teilnehmenden.

Die Kursleiterin beschrieb den Workshop als sehr gelungen, da sich alle Teilnehmenden „am gesund essen und zubereiten“ motiviert und interessiert zeigten. Trotz der hohen Anzahl an Personen in der Küche waren die Teilnehmenden sehr zufrieden mit der Kursleiterin und dem Angebot. Sie beschrieben die Kursleiterin als sehr souverän und die Atmosphäre als freundlich und angenehm. Durch die hohe Teilnehmerzahl konnte am Ende zwar kein Essen von den Teilnehmenden mit nach Hause genommen werden, was dem Kurs aber keinen Abbruch tat. Die Teilnehmenden gaben an, gerne wieder an diesem Kurs teilnehmen zu wollen.

## Learnings für die Zukunft

Es hat sich gezeigt, dass die kurzfristige Bewerbung des Angebots eher der Zielgruppe entspricht und hierdurch eine höhere Anmeldequote erreicht werden kann. Außerdem sind die Teilnehmenden eher bereit die Fahrtkosten für ein eintägiges Angebot selbst zu tragen. Auch der Zeitpunkt des Ernährungsworkshops (Anfang November) hat sich bewährt. Um jedoch in Zukunft einer Kursüberbelegung entgegenzusteuern, wird bei der Bewerbung des Kursangebots nicht mehr der Veranstaltungsort angegeben. Dieser wird dann erst mit der Zusage bekannt gegeben.

## Partizipativ vorzugehen, ist ein Erfolgsmodell

Die gesammelten Erfahrungen werden in die Kursplanung für das Jahr 2023 einfließen. Auch das Feedback der Teilnehmenden, welches durch die Befragung nach Kursende gewonnen werden konnte, wird Beachtung finden. Die Zielgruppe dementsprechend partizipativ in den Planungsprozess zu integrieren, ist der Federführung sehr wichtig. Denn nur durch die Partizipation der Zielgruppe werden die Angebote auch von den Kundinnen und Kunden angenommen und besucht werden.

Die vdek-Federführung blickt gespannt ins neue Jahr und freut sich das Projekt am Standort Landkreis Biberach weiterhin gemeinsam mit dem Jobcenter umzusetzen.

---

Das GKV-Bündnis für Gesundheit ist eine gemeinsame Initiative der gesetzlichen Krankenkassen zur Weiterentwicklung und Umsetzung von Gesundheitsförderung und Prävention in Lebenswelten. Das Bündnis fördert dabei u. a. Strukturaufbau und Vernetzungsprozesse, die Entwicklung und Erprobung gesundheitsfördernder Konzepte insbesondere für sozial und gesundheitlich benachteiligte Zielgruppen sowie Maßnahmen zur Qualitätssicherung und wissenschaftlichen Evaluation. Der GKV-Spitzenverband hat gemäß § 20a Abs. 3 und 4 SGB V die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung damit beauftragt, die Aufgaben des GKV-Bündnisses für Gesundheit mit Mitteln der Krankenkassen umzusetzen.  
[www.gkv-buendnis.de](http://www.gkv-buendnis.de)

Gefördert durch die BZgA im Auftrag und mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a SGB V

